

Tagung 13./14. März 2020 in Karlsruhe/Köln

2020

NATURSTEIN SANIERUNG

Gabriele Patitz, Karin Schinken (Hrsg.)

NATURSTEINSANIERUNG 2020

**Neue Natursteinrestaurierungsergebnisse,
messtechnische Erfassungen
und Sanierungsbeispiele**

Tagung am 13./14. März 2020 in Karlsruhe/Köln

<https://doi.org/10.51202/9783738804164-1>

Generiert durch IP '18.189.180.13', am 20.05.2024, 15:13:42.

Das Erstellen und Weitergeben von Kopien dieses PDFs ist nicht zulässig.

Herausgeber

Dr.-Ing. Gabriele Patitz
Alter Brauhof 11, 76137 Karlsruhe
Telefon: (0721) 3 84 41 98
E-Mail: info@natursteintagung.de
www.natursteintagung.de

Karin Schinken, M.A.
Landesamt für Denkmalpflege im Regierungspräsidium Stuttgart
Referat Spezialgebiete - Fachbereich Restaurierung
Berliner Straße 12, 73728 Esslingen am Neckar
Telefon: (0711) 90 44 54 28
E-Mail: karin.schinken@rps.bwl.de

Lektorat

Dr. Steffie Gawlik – Karlsruhe

Herstellung

Andreas Preising

Layout und Satz

Manuela Gantner | Punkt, STRICH. – Karlsruhe

Druck und Bindung

RCOM Print GmbH, Würzburg-Rimpar

Einband

Foto: © Hohe Domkirche Köln, Dombauhütte

1. Auflage

2020 Fraunhofer IRB Verlag,
Nobelstraße 12, 70569 Stuttgart
E-Mail: irb@irb.fraunhofer.de
www.baufachinformation.de

ISBN (Print): 978-3-7388-0415-7

ISBN (E-Book): 978-3-7388-0416-4

Alle Rechte vorbehalten.

Dieses Werk ist einschließlich aller seiner Teile urheberrechtlich geschützt. Jede Verwertung, die über die engen Grenzen des Urheberrechtsgesetzes hinausgeht, ist ohne schriftliche Zustimmung von Frau Dr. Patitz und Frau Schinken unzulässig und strafbar. Dies gilt insbesondere für Vervielfältigungen, Übersetzungen, Mikroverfilmungen sowie die Speicherung in elektronischen Systemen.

Warenbezeichnungen, Handels- oder Gebrauchsnamen sind nicht als frei im Sinne der Markenschutz- und Warenzeichengesetze zu betrachten. Dies gilt auch dann, wenn sie nicht eigens als geschützte Bezeichnungen gekennzeichnet sind.

Für den Inhalt der Beiträge und die Rechte an den verwendeten Abbildungen sind die Autoren verantwortlich.

**Liebe Teilnehmerinnen und Teilnehmer der 26. Fachtagung Natursteinsanierung,
liebe Leserinnen und Leser,**

sehr herzlich begrüßen wir Sie zwar an einem neuen Veranstaltungsort in Karlsruhe, setzen jedoch Bewährtes fort. Mit den Vorträgen, der Posterausstellung, den Informationsständen und Beiträgen im vorliegenden Tagungsband werden Ihnen aktuelle Themen und Arbeitsschwerpunkte aus Forschung und Praxis präsentiert. Wir wollen Sie als Denkmalpfleger, Restauratoren, Naturwissenschaftler, Architekten, Ingenieure, ausführende Firmen sowie Kollegen und Kolleginnen aus Forschung und Lehre ansprechen und zu einem interdisziplinären Austausch einladen. Aktuelle Fachliteratur wird Ihnen an den Ausstellerständen des Fraunhofer IRB Verlages und des Landesamtes für Denkmalpflege Baden-Württemberg präsentiert.

Im Fokus der diesjährigen Exkursion stehen der Kölner Dom und seine Bauhütte. Zwei Vorträge, ergänzt durch Posterpräsentationen, führen in laufende Maßnahmen an diesem weltberühmten Kulturdenkmal ein. Vor Ort besteht die Möglichkeit, sich an thematischen Führungen, die aktuelle Instandsetzungsarbeiten zeigen und Diskussionen ermöglichen, zu beteiligen.

Zwei Referenten stellen ihre Recherchen, Arbeiten und umfangreichen Untersuchungen zu Mörteln in z. T. denkmalgeschütztem Mauerwerk vor. Ein von der DBU gefördertes Projekt befasst sich mit Nachuntersuchungen von Sanierungsmaßnahmen an gipshaltigem Mauerwerk. Bei einem süddeutschen Kulturdenkmal von besonderer Bedeutung mussten für etwa 1.600 Grabsteine aus verschiedenen Natursteinen Konservierungskonzeptionen erarbeitet, erprobt und bewertet werden. Belastungsversuche als Basis für statische Sicherungen erfolgten an einer mit Naturstein verkleideten Eisenbahn-Stampfbetonbrücke. Erdbebengefährdete Pfeiler und Türme erfordern für diese Beanspruchungsart ganz spezielle Überlegungen und Instandsetzungsmaßnahmen. Renaissancebauteile aus Gotländer-Sandstein der Dorfkirche Semlow erhielten Konservierungs- und Restaurierungsmaßnahmen und eine Kaskadenanlage im Garten des Schlosses Linderhof von König Ludwig II ist nach alten Vorbildern wieder hergestellt worden.

Mit diesen ausgewählten und breit gefächerten Themenschwerpunkten wollen wir Ihnen zwei spannende Tage bieten. Wir wünschen Ihnen einen interessanten fachlichen Austausch, viele neue Anregungen und Ideen für Ihre Projekte.

Gabriele Patitz und Karin Schinken

Inhalt

| | | |
|--|---|-----|
| Peter Füssenich | Die Kölner Dombauhütte | 7 |
| Albert Distelrath Matthias Deml Tanja Pinkale | Die Restaurierung des Michaelportals am Kölner Dom | 15 |
| Boris Froberg Claudia Dietze | Festigung von Renaissancebauteilen aus Gotländer-Sandstein in der Dorfkirche Semlow | 25 |
| Maurus Baldermann Juliane Weigele Judith Zöldföldi | Hoppenlau-Friedhof Stuttgart 1.600 Grabsteine – Schadenserfassung, Konzeption und Planung der Konservierung | 39 |
| Toralf Burkert Angela Eckart | Gipshaltiges Mauerwerk Bewertung des langfristigen Sanierungserfolges auf der Basis von Nachuntersuchungen | 59 |
| Marc Gutermann Andreas Wasjuta Konstantin Tiefenthaler | Experimentell gestützter Nachweis einer mit Naturstein verkleideten Eisenbahn-Stampfbetonbrücke | 73 |
| Axel Dominik Pascale Dominik | Untersuchungen zur Sicherung eines Natursteinmauerwerks an einer denkmalgeschützten Autobahnbrücke | 85 |
| Ulrich Bauer-Bornemann | Schloss Linderhof – Wiederherstellung der Kaskadenanlage | 101 |
| Ronald Betzold | Statische Sicherungen erdbebengefährdeter Pfeiler und Türme in Basel (CH) und auf der Schwäbischen Alb | 111 |
| | Autorenverzeichnis | 125 |

